

Seminar **Straße RLS-90**

Die „Richtlinie für den Lärmschutz an Straßen“, kurz RLS-90, beschreibt ein einheitliches Verfahren zur schalltechnischen Beurteilung von Straßenplanungen. Dieses Seminar vermittelt alle Kenntnisse zur Anwendung der Regelungen nach RLS-90 mit **CadnaA**. Mithilfe von praxisbezogenen Übungsaufgaben werden die Inhalte Schritt für Schritt vermittelt. Aus den berechneten Ergebnissen werden Handlungsentscheidungen abgeleitet und die Ergebnisse in Form von Tabellen und Plänen ausgegeben.

Das Seminar wurde so gestaltet, dass die Teilnehmer anhand von einfachen **CadnaA**-Modellen Fragestellungen lösen und vertiefen.

ZIELGRUPPE

CadnaA-Nutzer, welche die Grundkenntnisse zur Modellierung und Berechnung kennen und zukünftig Berechnungen nach RLS-90 durchführen möchten.

Es wird keine Erfahrung bei Berechnungen nach der Richtlinie RLS-90 vorausgesetzt.

SCHULUNGSMETHODIK

Vorgehensweise je Themengebiet:

1. Kurze Themenvorstellung
2. Bearbeitung einer Übungsaufgabe
3. Schritt für Schritt - Erklärung der Übungsaufgabe durch den Schulungsleiter
4. Kurze Frage-Antwort-Runde

SCHULUNGSUNTERLAGEN

- Aktuellste CadnaA-Version
- CadnaA Schulungsheft (pdf-Datei)
- CadnaA Dateien
- Offizielles Teilnahmezertifikat

Inhalte*

<p>Grundlagen RLS-90</p>	<p>Anwendungsgebiete:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lärmvorsorge • Lärmsanierung <p>Vorgehensweise bei der Berechnung von Straßen</p>
<p>Berechnung</p>	<p>Berechnung des Emissionspegels nach RLS-90:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eingabe der Verkehrszahlen (DTV bzw. M + p) • Berücksichtigung der Straßenoberfläche und Steigung • Berechnen des Mehrfachreflexionszuschlags
<p>Importformate</p>	<p>Import von</p> <ul style="list-style-type: none"> • 3D-Straßenachsen als Kleinpunktliste • Verkehrszahlen aus einer Excel-Datei • Hausadressen aus einer .txt-Datei
<p>Modellierung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Straßen an DGM bzw. DGM an Straßen anpassen • Erstellen von Abschnitten mit unterschiedlicher Verkehrsbelastung, Straßenoberflächen, etc. • Verwenden der Stationierung • Beurteilen von ausgewählten Gebäuden mit dem Objekt Hausbeurteilung • Berechnung einer Tunnelmündung • Modellierung einer Brücke • Berücksichtigung von Parkplatz
<p>Berechnen und Bewerten von Schallschutzmaßnahmen mithilfe der Schutzfallanalyse (Lärmvorsorge)</p>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Erstellen eines Modells mit den Planungsszenarien Prognose-Nullfall und Prognose-Planfall 2. Bestimmen der Gebäude mit Anspruch auf Lärmvorsorge 3. Erstellen verschiedener Schallschutzvarianten 4. Berechnen, Beurteilen und Auswählen der in Nutzen-Kosten-Sicht günstigsten Schallschutzvariante
<p>Bearbeitung großer Modelle</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Rechenzeitoptimierung • Rasterinterpolation • Automatisierungen mit Lua
<p>Präsentation der Ergebnisse</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen einer Rasterdifferenzkarte • Erstellen einer Ergebnistabelle inkl. Eingabe spezieller Attribute bei der Verwendung von Hausbeurteilungen • Plandarstellung des Prognose-Nullfalls und Prognose-Planfalls

Dauer: 1 Tag

* Die Interessen der Teilnehmer werden berücksichtigt. Die Inhalte sowie der zeitliche Umfang der einzelnen Themengebiete kann abweichen.